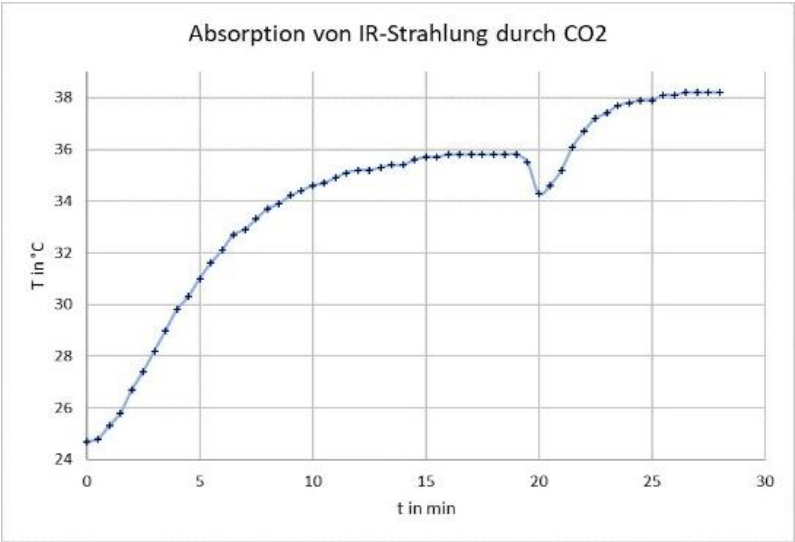


**3.) Überprüfung der sog. Klima  
Katastrophen Experimente von  
Al Gore,  
Hoimar von Ditfurth,  
Prof. Quaschnig  
und Prof. Lesch**

**Leitung: Axel Jaquin, E. Hammel, M. Steiner, K. Retzlaff**



# Prof. Lesch Experiment



## Teil 1 - Überblick

**FAIL**

V56  
**Der Prof. LESCH Reality CHECK**

**FAIL**

**FAIL**

**FAIL**

**Der Prof. LESCH Reality CHECK**

V56



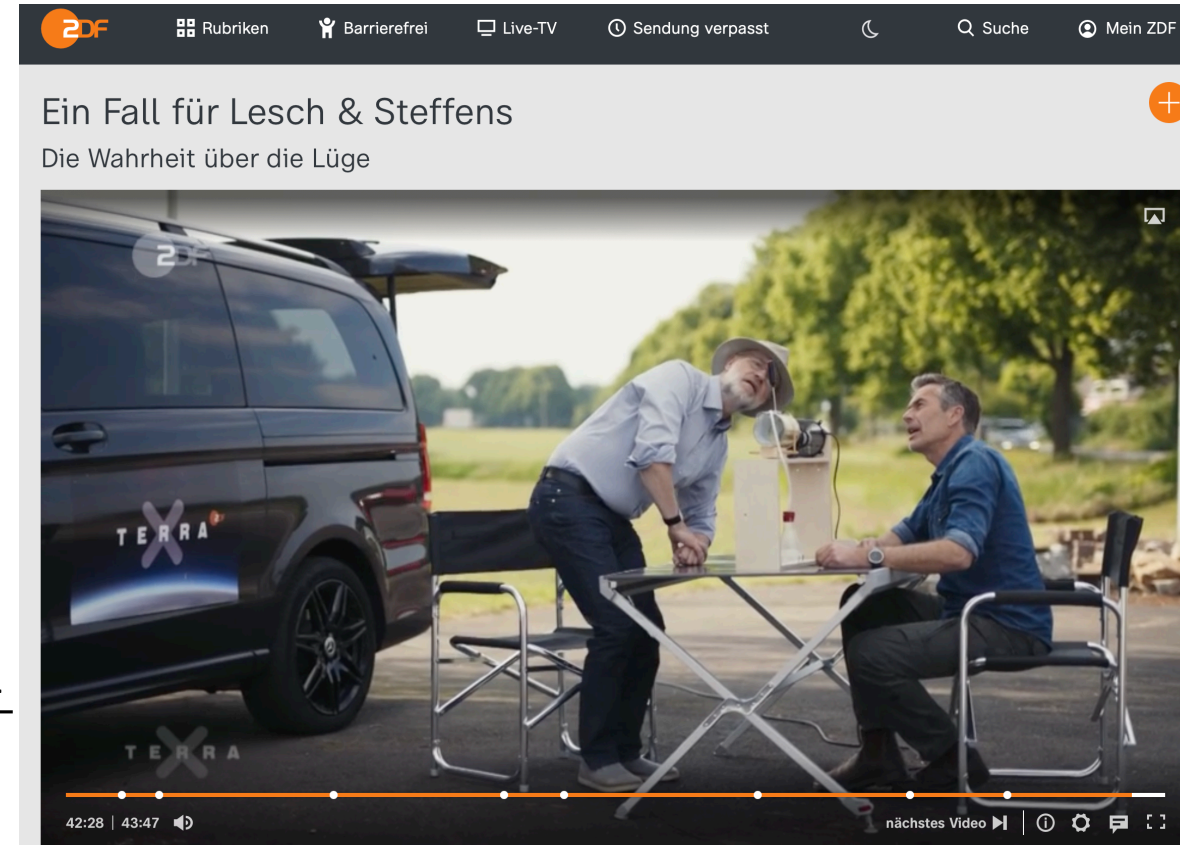
# Weiters: Prof. Lesch & LMU, das Lehrhilfsmittel, der Klimakoffer



- paper: Experiment zur **Wärmeabsorption durch CO<sub>2</sub>**
- Die Autoren dieser „Erläuterungen“ sind: **Dr. Cecilia Scorza<sup>1</sup>**,  
**Moritz Strähle<sup>2</sup>**, Prof. Dr. Bernhard Mayer<sup>3</sup> & **Prof. Dr. Harald Lesch<sup>4</sup>**
- 1 Astrophysikerin und Koordinatorin für Öffentlichkeitsarbeit,  
Fakultät für Physik der LMU
- 2 Abgeordneter Physiklehrer an der Fakultät für Physik der LMU
- 3 Professor für Atmosphärenphysik, Fakultät für Physik der LMU
- 4 Professor für Astrophysik, Universitäts-Sternwarte, Fakultät für Physik der LMU**

Die LMU betreibt ua. einen eigenen Youtube Kanal um die Experimente des „Klimakoffers“ zu erklären:

<https://www.youtube.com/watch?v=ALBNI8QIAG0>



### 3.) Ka

Gas / Gasgemisch	Versuch Nr.	Versuch Datum	Keramik-Lampe (Leistung in W)	Dose	Ab-schatt. T.-Sensor ?	Vent. an?	T(Dose) bei Min. 0 = Lampe an (in °C)	T(Dose) bei Min. 29 = 1 Min. vor Gas rein (in °C)	T(Dose) bei Min. 60 (in °C)	T(Dose) bei Min. 90 (in °C)	T(Dose) bei Min. 120 (in °C)	T(Raum) bei Min. 0 = Lampe an (in °C)	T(Raum) bei Min. 29 = 1 Min. vor Gas rein (in °C)	T(Raum) bei Min. 60 (in °C)	T(Raum) bei Min. 90 (in °C)	T(Raum) bei Min. 120 (in °C)	$\Delta T(\text{Dose})$ von Min. 29 zu 60 (in °C)	$\Delta T(\text{Dose})$ von Min. 29 zu 120 (in °C)	$\Delta T(\text{Raum})$ von Min. 29 zu 120 (in °C)	$\Delta T(\text{Dose})$ abzüglich $\Delta T(\text{Raum})$ (in °C)
CO <sub>2</sub> + H <sub>2</sub> O	1	31.01.24	75	LMU	Ja	Ja	20,3	24,0	24,4	24,6	24,7	19,0	19,4	19,8	19,9	20,0	0,4	0,7	0,6	0,1
CO <sub>2</sub> + H <sub>2</sub> O	2	31.01.24	75	LMU	Ja	Ja	20,8	24,1	24,4	24,5	24,5	19,3	19,5	19,5	19,6	19,6	0,3	0,4	0,1	0,3
CO <sub>2</sub> + H <sub>2</sub> O	3	05.02.24	75	LMU	Ja	Ja	20,0	24,6	24,9	25,0	25,0	19,9	20,0	20,2	20,2	20,2	0,3	0,4	0,2	0,2
Ar + H <sub>2</sub> O	1	04.02.24	75	LMU	Ja	Ja	21,5	24,9	25,2	25,2	25,3	20,1	20,3	20,3	20,4	20,4	0,3	0,4	0,1	0,3
Ar + H <sub>2</sub> O	2	05.02.24	75	LMU	Ja	Ja	20,9	24,3	24,7	24,9	25,3	19,5	19,8	20,1	20,2	20,5	0,4	1,0	0,7	0,3
Ar + H <sub>2</sub> O	3	05.02.24	75	LMU	Ja	Ja	19,6	24,7	24,9	25,0	25,1	19,1	20,0	20,2	20,3	20,3	0,2	0,4	0,3	0,1
Luft	1	31.01.24	75	LMU	Ja	Ja	20,7	24,2	24,4	24,4	24,4	19,3	19,6	19,6	19,6	19,7	0,2	0,2	0,1	0,1
Luft	2	04.02.24	75	LMU	Ja	Ja	21,2	24,7	24,8	24,9	24,9	20,2	20,3	20,4	20,4	20,4	0,1	0,2	0,1	0,1
Luft	3	05.02.24	75	LMU	Ja	Ja	19,5	24,9	25,0	25,0	25,1	20,1	20,5	20,5	20,5	20,5	0,1	0,2	0,0	0,2
Ar (pur)	1	01.02.24	75	LMU	Ja	Ja	21,5	24,8	25,1	25,1	25,2	20,0	20,2	20,3	20,3	20,3	0,3	0,4	0,1	0,3
Ar (pur)	2	02.02.24	75	LMU	Ja	Ja	20,9	24,2	24,5	24,6	24,7	19,6	19,8	19,9	20,0	20,1	0,3	0,5	0,3	0,2
Ar (pur)	3	02.02.24	75	LMU	Ja	Ja	21,4	24,8	25,1	25,2	25,3	20,2	20,4	20,6	20,6	20,7	0,3	0,5	0,3	0,2
CO <sub>2</sub> (pur)	1	31.01.24	75	LMU	Ja	Ja	20,2	23,7	24,1	24,3	24,4	18,9	19,2	19,3	19,5	19,6	0,4	0,7	0,4	0,3
CO <sub>2</sub> (pur)	2	01.02.24	75	LMU	Ja	Ja	21,0	24,4	24,9	25,0	25,0	19,8	19,9	20,0	20,1	20,2	0,5	0,6	0,3	0,3
CO <sub>2</sub> (pur)	3	01.02.24	75	LMU	Ja	Ja	21,0	24,6	25,0	25,0	25,0	19,8	20,0	20,1	20,2	20,2	0,4	0,4	0,2	0,2
N <sub>2</sub> O (pur)	1	06.02.24	75	LMU	Ja	Ja	18,7	24,0	24,8	25,2	25,4	19,2	19,5	19,8	20,1	20,4	0,8	1,4	0,9	0,5
N <sub>2</sub> O (pur)	2	06.02.24	75	LMU	Ja	Ja	20,5	25,4	26,1	26,2	26,2	20,5	20,8	20,9	21,0	21,1	0,7	0,8	0,3	0,5
N <sub>2</sub> O (pur)	2	06.02.24	75	LMU	Ja	Ja	20,6	25,3	25,8	25,7	25,7	20,8	20,8	20,8	20,8	20,8	0,5	0,4	0,0	0,4
CO <sub>2</sub> (pur)	1	27.01.24	75	LMU	Ja	Nein	19,6	23,5	24,0	24,0	24,0	19,9	20,1	20,1	20,2	20,2	0,5	0,5	0,1	0,4
Ar (pur)	2	27.01.24	75	LMU	Ja	Nein	19,4	23,8	24,1	24,2	24,3	19,7	20,0	20,2	20,2	20,3	0,3	0,5	0,3	0,2



### Zusammenfassung ICR:

Bei diesem Experiment erhöht sich die Temperatur in der Dose (Erdatmosphäre) infolge erzwungener Konvektion sowohl mit CO<sub>2</sub> als auch mit ARGON (Kontrollgas) im gleichen Ausmaß

-> somit kann dieses Experiment die Erhöhung der Temperatur der Erdatmosphäre wegen CO<sub>2</sub> NICHT zeigen!

### **Abschlußbemerkung:**

Das Experiment (Aktivität Nr. 5) aus dem LMU-Klimakoffer ist **irreführend** und stellt eine **Indoktrination** der Schülerinnen und Schüler dar.

Es verstößt daher gegen das „**Überwältigungsverbot**“ aus dem „**Beutelsbacher Konsens**“:

*Erstens: Es ist **nicht erlaubt**, den Schüler - mit welchen Mitteln auch immer - im Sinne erwünschter Meinungen zu **überrumpeln** und damit an der „**Gewinnung eines selbständigen Urteils**“ zu **hindern**. Hier genau verläuft nämlich **die Grenze zwischen Politischer Bildung und Indoktrination**. Indoktrination aber ist **unvereinbar mit der Rolle des Lehrers in einer demokratischen Gesellschaft** und der - rundum akzeptierten - **Zielvorstellung von der Mündigkeit des Schülers**.*

**Zweitens**, was in Wissenschaft und Politik **kontrovers** ist, muss auch im Unterricht **kontrovers** sein.

**Drittens**, Schüler müssen in die Lage versetzt werden, eine **politische Situation und eigene Interessen zu analysieren.**"

Quellen: <https://www.lpb-bw.de/beutelsbacher-konsens>

# 3.) Überprüfung der sog. Klima Katastrophen Experiment von Prof. Quaschnig

## Überprüfung der Klimakatastrophen Experimente

Beispiel: das CO<sub>2</sub>-Experiment von Professor Dr. Quaschnig, Link:  
<https://www.youtube.com/watch?v=DHJaE86o0Nk&t=0s>





# 3.) Überprüfung der sog. Klima Katastrophen Experimente von Prof. Quaschnig

## Überprüfung der Klimakatastrophen Experimente S

Ingenieurbüro  
Dipl.-Ing. Dr. Martin J. F. Steiner  
Energieautarkie

Univ. Prof. FH Dr. Volker Quaschnig

Unsere Videos dazu:

V28, Teil1; V29, Teil2; V 30, Teil3

Die Überprüfung weiterer Klimakatastrophen Experimente folgt asap!



### Resultate:

- Die Klimasensitivität und den Treibhauseffekt des CO<sub>2</sub> lassen sich mit dieser, von Prof. Quaschnig vorgestellten Experimentieranordnung, **NICHT messen.**
- Der Effekt der Temperaturerhöhung ist auf eine exotherme Reaktion zurückzuführen
- Argon reagiert ähnlich wie das THG CO<sub>2</sub>

Fragen:

warum überprüfte niemand (außer ICR) ernsthaft dieses „Experiment“ ?

Warum wird Prof. Quaschnig in den MSM und in der Politik hofiert?

# 3.) Überprüfung der sog. Klima Katastrophen Experiment von Hoimar von Ditfurth

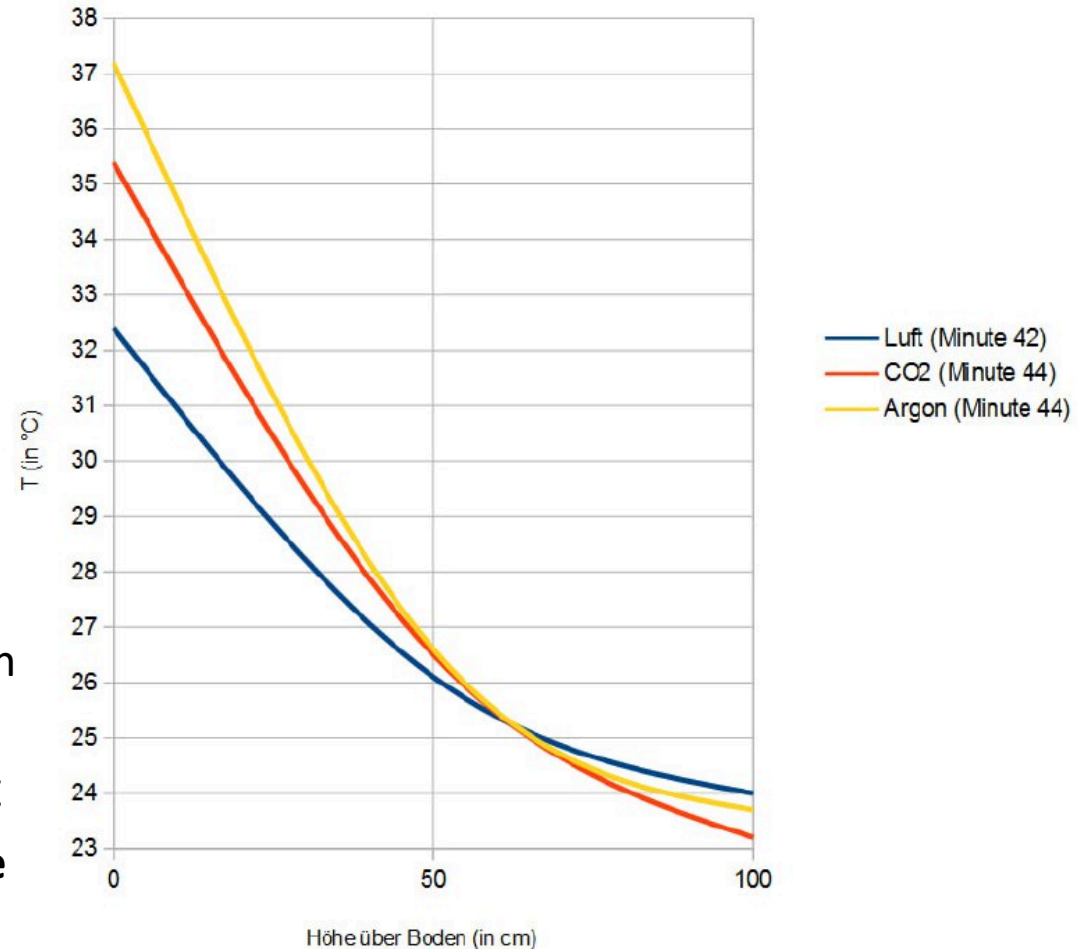


## Ergebnisse – Ditfurth

- 1.) Argon und CO<sub>2</sub> verhalten sich ähnlich und erwärmen sich stärker als Luft in Bodennähe
- 2.) die Temperaturerhöhung von CO<sub>2</sub> beträgt ca 1-1,5°C gegenüber Luft – auf keinen Fall 12°C nach 15 min, wie Ditfurth behauptet hatte
- 3.) es wird bei Ditfurth KEIN Treibhauseffekt gezeigt

## Kontroll-Experimente zum Ditfurth-Experiment von 1978

durchgeführt am 11. u. 16. Nov. 2023, mit jeweils 3 m<sup>3</sup> Luft, CO<sub>2</sub>, Argon, Temperaturen nach 42 bzw. 44 Minuten Erwärmung (auf 20° Start-T. nomiert)





# 3.) Überprüfung der sog. Klima Katastrophen Experiment von Al Gore



## Ergebnisse – Al Gore

- 1.) Argon und  $\text{CO}_2$  verhalten sich ähnlich und erwärmen sich stärker als Luft
- 2.) Das **NICHT** Treibhausgas Argon erwärmt sich **etwas stärker** als das IR aktive Treibhaus-Gas  $\text{CO}_2$
- 3.) es wird **bei Al Gore KEIN Treibhauseffekt gezeigt**

**Resultat:** Das Experiment zeigt einfache Gas-physikalisch Zusammenhänge – die Interpretation ist **FALSCH**



# 3.) Überprüfung der sog. Klima Katastrophen Experiment von Al Gore



## Ergebnisse – Al Gore

1.) **Argon und CO<sub>2</sub>** verhalten sich ähnlich und erwärmen sich stärker als Luft

2.) Das **NICHT Treibhausgas Argon** erwärmt sich **etwas stärker** als das IR aktive Treibhaus-Gas CO<sub>2</sub>

3.) es wird **bei Al Gore KEIN Treibhauseffekt gezeigt**

**Resultat:** Das Experiment zeigt einfache Gas-physikalisch Zusammenhänge – die Interpretation ist FALSCH

der Temperaturanstieg in den 3 Gas Behältern immer ein Zusammenwirken von

- Anfangstemperatur,
- eingestrahlt Wärmeleistung,
- Wärmeleitparameter
- Masse des Gases und
- Spez. Wärmespeicherkapazität

Ein möglicher „Treibhauseffekt“ kann dieses Experiment nicht zeigen